

NEU!

TonTherm⁺

Die mineralische Verbundplatte aus gebranntem Ton



Die Lösung für langlebige Aussenwärm�ämm-
Systeme bei Renovation und Neubau für
dauerhafte Wärm�ämmverbund-Fassaden

- mechanisch belastbare Putzoberfläche
- optimaler Putzträger und Speichermasse
- verhindert vorzeitige Verschmutzung –
ohne Chemie und Umweltbelastung



TonTherm –

Die mineralische Verbundplatte aus gebranntem Ton für dauerhafte Wärmedämmverbund-Fassaden

Gängige Aussenwärmedämm-Verbundsysteme (WDV-Fassaden) weisen geringe Dauerhaftigkeiten auf und verschmutzen rasch. Vielfach werden Erneuerungen oder Reparaturen an WDV-Fassaden bereits vor 15-20 Jahren erforderlich. Die Hauptgründe hierfür liegen im Zusammenwirken verschiedener Materialien – vor allem in den dünnen Putzdicken von meist weniger als 3 mm.

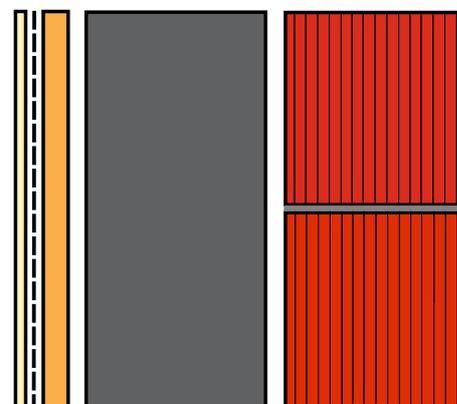
Schäden an WDV-Fassaden zeigen sich insbesondere:

- in einer Empfindlichkeit des Aussenputzes gegenüber mechanischer Beschädigungen
- in Rissbildungen infolge thermischer Ausdehnungen
- in frühzeitiger Veralgung und Verschmutzung durch Kondensatbildung

Die mineralische Verbundplatte **TonTherm** löst diese Probleme:

TonTherm wirkt als optimaler Putzträger und fester Untergrund.

Es schützt die Wärmedämmung – ähnlich einem Zweischalenmauerwerk – und dämpft Temperaturwechsel. Die Folge ist eine langlebige, mechanisch wie thermisch belastbare, rissfreie WDV-Fassade.



① ② ③ ④

① Aussenputz mit Netzeinbettung

② TonTherm - Platte

③ Wärmedämmung

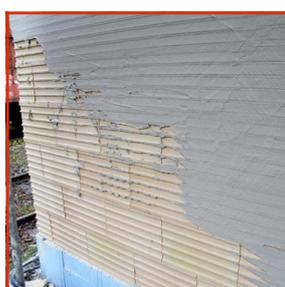
④ Mauerwerk

Bewährte Regeln der Baukunst werden respektiert!

In gleicher Weise verhindern die Eigenmasse und Wärmespeicherfähigkeit der **TonTherm** - Verbundplatte das vorzeitige Auskühlen von Putzoberflächen. Durch diesen *bauphysikalischen Trick* wird die nächtliche Kondensation von Luftfeuchtigkeit stark reduziert, welche sich im Sommer wie im Winter als Folge der langwelligen Strahlungsabgabe – ähnlich dem Raureif – auf Putzoberflächen bildet. Das Fehlen der kondensierten Feuchtigkeit verhindert wirkungsvoll das Wachstum von Mikroorganismen (Veralgung) sowie das Anhaften von Schmutzpartikeln. Folge: Der Fassadenputz bleibt deutlich länger unverschmutzt – ganz ohne toxische Chemie und Umweltbelastung!



1. Aufkleben der TonTherm - Platte



2. Verputzen der TonTherm - Platten



3. Netzeinbettung und Ausglätten



4. Aufziehen des Abriebes